



Pressemitteilung

Nr. 034 vom 03.05.2016

„Haldensleber Behördencup im Hallenfußball“ zielt auf einen guten Zweck

700 Euro für ein Sonnensegel beim Kinderschutzbund Börde gespendet

Die Verbandsgemeinde Flechtingen hat sich erst kürzlich beim „Haldensleber Behördencup im Hallenfußball“ behauptet. Gastgeber der 19. Auflage des Traditionsturniers in der Ohrelandhalle war als Vorjahrgewinner die Verbandsgemeinde Obere Aller. Bürgermeister Frank Frenkel hat in diesen Tagen den Turniererlös über 700 Euro an den Kinderschutzbund Börde überwiesen.

Bei der symbolischen Scheckübergabe war Marlis Schünemann, Vorsitzende des Kinderschutzbundes Börde e. V., sichtlich gerührt. „Mit soviel Geld habe ich nicht gerechnet“, sagt sie. Erst kürzlich musste aus Sicherheitsgründen auf dem Gelände des Vereins ein schattenspendender Baum weichen. „Nun können wir uns endlich ein großes Sonnensegel anschaffen“, sagt Schünemann dankbar an die Adresse von Frank Frenkel und alle am Turnier beteiligten Behörden.



Frank Frenkel, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Obere Aller, überreicht den Spendenscheck an Marlis Schünemann. Neben den Startgeldern ist das Geld Sponsoren der Wirtschaft aus der Verbandsgemeinde Obere Aller zu verdanken. Sie hatten sich um die „Zutaten“ für den Imbissverkauf gekümmert.
(Foto Kreisverwaltung Börde)

Zudem hatte der Landkreis Börde die in seiner Trägerschaft befindliche Ohrelandhalle in Haldensleben kostenfrei zur Verfügung gestellt. „Das machen wir auch im kommenden Jahr“, sagt Kreissprecher Uwe Baumgart. „Aller Voraussicht nach werden dann wieder Verwaltungsangestellte im April oder Mai 2017 im Wettbewerb um den Wanderpokal antreten.“

Veranstalter der 20. Auflage 2017 ist die Verbandsgemeinde Flechtingen, die den Cup 2016 vor der Oberen Aller und dem Landkreis Börde gewonnen hatte. Auf den Plätzen folgen die Freiwillige Feuerwehr der Oberen Aller, die Kreissparkasse Börde, die Stadt Oschersleben, das Finanzamt Haldensleben sowie das Polizeirevier Börde.

Kontakt:

Uwe Baumgart
Gerikestraße 104
39340 Haldensleben

Telefon: +49 3904 7240-1204
Telefax: +49 3904 7240-51204
E-Mail: presse@boerdekreis.de